

Zur Allgemeinbildung der Frau.

Es gibt wohl kaum einen Begriff, über den so verschiedene Anschauungen herrschen, als den der "Bildung".

Die Frau scheint aus dem Gleichgewicht gekommen zu sein. Man hat ihre Geistesbildung mit solchem Hochdruck betrieben, daß darüber die Herz- und Gemütsbildung zu kurz gekommen ist.

Über, wenn man genauer aufschaut, sieht's recht traurig aus um diese Bildung. Im Allgemeinbildung und um spezielle Frauenbildung.

Die Frau scheint aus dem Gleichgewicht gekommen zu sein. Man hat ihre Geistesbildung mit solchem Hochdruck betrieben, daß darüber die Herz- und Gemütsbildung zu kurz gekommen ist.

Man spricht nicht umsonst von Geistes-, Herz- und Gemütsbildung. Das heißt den drei höchsten, harmonischen Entwicklungsstufen der Natur.

Man spricht nicht umsonst von Geistes-, Herz- und Gemütsbildung. Das heißt den drei höchsten, harmonischen Entwicklungsstufen der Natur.

Man spricht nicht umsonst von Geistes-, Herz- und Gemütsbildung. Das heißt den drei höchsten, harmonischen Entwicklungsstufen der Natur.

Man spricht nicht umsonst von Geistes-, Herz- und Gemütsbildung. Das heißt den drei höchsten, harmonischen Entwicklungsstufen der Natur.

Man spricht nicht umsonst von Geistes-, Herz- und Gemütsbildung. Das heißt den drei höchsten, harmonischen Entwicklungsstufen der Natur.

Man spricht nicht umsonst von Geistes-, Herz- und Gemütsbildung. Das heißt den drei höchsten, harmonischen Entwicklungsstufen der Natur.

Man spricht nicht umsonst von Geistes-, Herz- und Gemütsbildung. Das heißt den drei höchsten, harmonischen Entwicklungsstufen der Natur.

Man spricht nicht umsonst von Geistes-, Herz- und Gemütsbildung. Das heißt den drei höchsten, harmonischen Entwicklungsstufen der Natur.

Man spricht nicht umsonst von Geistes-, Herz- und Gemütsbildung. Das heißt den drei höchsten, harmonischen Entwicklungsstufen der Natur.

lich so groß, so hoch und tief, daß man so viel Wissen daraus macht, daß man über ihr alles andere vernachlässigen zu können glaubt!

Weshalb unsere Töchter, unsere jungen Frauen wissen viel! Aber auch viel Wissen hat mit eigentlicher Bildung wenig zu tun.

Man frage einmal unsere "hochgebildeten" Frauen, — was ihnen von unseren Klaffern, was von unseren großen Gedichtern nicht etwa nur "bekannt" ist, sondern auch so in Fleisch und Blut übergegangen, daß es als ein Teil ihrer "Bildung" bezeichnet werden darf.

Man frage einmal unsere "hochgebildeten" Frauen, — was ihnen von unseren Klaffern, was von unseren großen Gedichtern nicht etwa nur "bekannt" ist, sondern auch so in Fleisch und Blut übergegangen, daß es als ein Teil ihrer "Bildung" bezeichnet werden darf.

Man frage einmal unsere "hochgebildeten" Frauen, — was ihnen von unseren Klaffern, was von unseren großen Gedichtern nicht etwa nur "bekannt" ist, sondern auch so in Fleisch und Blut übergegangen, daß es als ein Teil ihrer "Bildung" bezeichnet werden darf.

Man frage einmal unsere "hochgebildeten" Frauen, — was ihnen von unseren Klaffern, was von unseren großen Gedichtern nicht etwa nur "bekannt" ist, sondern auch so in Fleisch und Blut übergegangen, daß es als ein Teil ihrer "Bildung" bezeichnet werden darf.

Man frage einmal unsere "hochgebildeten" Frauen, — was ihnen von unseren Klaffern, was von unseren großen Gedichtern nicht etwa nur "bekannt" ist, sondern auch so in Fleisch und Blut übergegangen, daß es als ein Teil ihrer "Bildung" bezeichnet werden darf.

Man frage einmal unsere "hochgebildeten" Frauen, — was ihnen von unseren Klaffern, was von unseren großen Gedichtern nicht etwa nur "bekannt" ist, sondern auch so in Fleisch und Blut übergegangen, daß es als ein Teil ihrer "Bildung" bezeichnet werden darf.

Man frage einmal unsere "hochgebildeten" Frauen, — was ihnen von unseren Klaffern, was von unseren großen Gedichtern nicht etwa nur "bekannt" ist, sondern auch so in Fleisch und Blut übergegangen, daß es als ein Teil ihrer "Bildung" bezeichnet werden darf.

fortan der Kinderpflege größere Beachtung zu schenken als bisher. Bei der Lösung der Aufgaben aber sollen Fortbildungsklassen mit Pflicht- und freiwilligem Unterricht erfolgreich mitwirken.



Frauen im Kriegsdienst.

Als kurz nach der Kriegserklärung Amerikas an die Weltmacht auch die Frauen sich regen und auf ihre Art die nationale Sache zu fördern suchten, da wurden wohl hier und da Stimmen laut, die dem patriotischen Eifer der Damen keine allzulange Dauer voraussagten.

Und das ist das selbe auf dem Lande und in den Städten, wenn auch hier die Tätigkeit der Frau vielleicht äußerlich mehr in die Erscheinung tritt.

Mancher Unerschrockenheit haben wir uns in Friedenszeiten erfreut, die jetzt unter den Kriegsbanner kommt. Man denke nur an den talentierten Abwehrdienst der Geschäfte.

teueren Unterhaltungskosten zwingen die Geschäfte zu einer Einschränkung, und diese Maßregel wird von allen vernünftigen Frauen ohne weiteres unterstützt werden.

Mancher Unerschrockenheit haben wir uns in Friedenszeiten erfreut, die jetzt unter den Kriegsbanner kommt. Man denke nur an den talentierten Abwehrdienst der Geschäfte.

Mancher Unerschrockenheit haben wir uns in Friedenszeiten erfreut, die jetzt unter den Kriegsbanner kommt. Man denke nur an den talentierten Abwehrdienst der Geschäfte.



Oben: Mrs. Florence Marshall. Unten: Mrs. Helen Scott, geb. Scott.

für die Erhaltung der Volkskraft notwendige Unterricht wird in nächster Zeit in allen Städten des Landes eingeführt werden.

Nach größerer Verantwortung und Machtsprüche liegen in den Händen der Frauen in nächster Zeit in allen Städten des Landes eingeführt werden.

Die Deutsch-Amerikanerin.

Es vollt wohl das Herz, wenn man bedenkt, daß die hier eingewanderte deutsche Frau ihrem Vorkampfe schon manche wertvolle Kulturarbeit geleistet hat.

Am sympathischsten empfand wohl der Einzelkämpfer, der so glücklich war, eine Einbildung von fremden Vorkämpfern zu erhalten, diese treuen Tugenden der deutschen Amerikanerin.

nützlichsten Vorkämpferin betrachtet und für sich selbst in einem Bureau oder Geschäftsbüro Anstellung sucht.

Der bewährteste Geist der echten Amerikanerin ist die außerordentliche Tätigkeit, die verbunden mit irgend einer geistigen Beschäftigung, zur zweiten Natur geworden, und häufig bildet sie mit etwas geringfügiger Mühe auf die doch so wenig schaffende Deutsche hinüber.

Es kommt wohl das Herz, wenn man bedenkt, daß die hier eingewanderte deutsche Frau ihrem Vorkampfe schon manche wertvolle Kulturarbeit geleistet hat.

Schutz- und Heilmittel gegen Mückenstiche.

Der heurige, trockene und heiße Sommer erzeugt ganze Schwärme von Mücken und Mückenstichen, die uns als Plagegeister und in der Sommerreise begleiten und anhaltend die gräßlichsten Qualen verursachen.

Es kommt wohl das Herz, wenn man bedenkt, daß die hier eingewanderte deutsche Frau ihrem Vorkampfe schon manche wertvolle Kulturarbeit geleistet hat.

Es kommt wohl das Herz, wenn man bedenkt, daß die hier eingewanderte deutsche Frau ihrem Vorkampfe schon manche wertvolle Kulturarbeit geleistet hat.

Fürstliche Spielverluste.

König Georg IV. von England soll, als er noch Prinz von Wales war, vor seinem einundzwanzigsten Jahr bereits über 800,000 Pfund Sterling im Spiel verloren haben, und das war auch der Grund, warum er die nachmalig so ungeliebte Prinzessin Karoline heiratete, die seine ungeheure große Spielglückseligkeit beschaffen mochte.

Es kommt wohl das Herz, wenn man bedenkt, daß die hier eingewanderte deutsche Frau ihrem Vorkampfe schon manche wertvolle Kulturarbeit geleistet hat.

Es kommt wohl das Herz, wenn man bedenkt, daß die hier eingewanderte deutsche Frau ihrem Vorkampfe schon manche wertvolle Kulturarbeit geleistet hat.

Frühlingsdrofi.

Vogel, Blumen, Sonne — Die ganze Welt ein Traum, Die ganze Welt ein Traum, Die ganze Welt ein Traum.

Vogel, Blumen, Sonne — Die ganze Welt ein Traum, Die ganze Welt ein Traum, Die ganze Welt ein Traum.

Vogel, Blumen, Sonne — Die ganze Welt ein Traum, Die ganze Welt ein Traum, Die ganze Welt ein Traum.

Vogel, Blumen, Sonne — Die ganze Welt ein Traum, Die ganze Welt ein Traum, Die ganze Welt ein Traum.

Vogel, Blumen, Sonne — Die ganze Welt ein Traum, Die ganze Welt ein Traum, Die ganze Welt ein Traum.